

26-8003 Krieg und Frieden in der Kunst - Tilman Riemenschneider: Bildhauer, Beamter, Bürgermeister - Bildervortrag Eine Karriere in der Zeit von Reformation und Bauernkrieg

Entgelt	7,50 €
Dauer	1x
Kursleitung	Dr. Annette Scherer
Kursort	KuBiZ, Seminarraum EG, Am Rathaus 8, 90522 Oberasbach

Tilman Riemenschneider (1460 – 1532) ist einer der Heroen der deutschen Bildhauerkunst. Seine virtuosen Schnitzaltäre in Münnerstadt, Rothenburg o. d. Tauber, Creglingen sowie seine beeindruckenden Grabsteine in den Domen zu Bamberg und Würzburg gelten als Meilensteine und Hauptwerke der Renaissance. Seine umtriebige Tätigkeit fällt in die Jahrzehnte großer geistesgeschichtlicher Umwälzungen. Die unruhigen Zeiten von Reformation und Freiheitskampf der Bauern blieben nicht ohne Resonanz auf sein Wirken. Als Bürgermeister von Würzburg sympathisierte er mit den aufständischen Bauern. Er opponierte damit gegen seinen Dienstherrn den Fürstbischof und Landesherrn, der in seiner Kerkerhaft mündete. Wir beschäftigen uns mit der künstlerischen und politischen Wirkungsmacht eines Hauptakteures dieser Epoche und blicken kritisch auf die vielstimmige Denkmalkultur für den deutschen Bauernkrieg. Bildervortrag von Dr. Annette Scherer, Kunsthistorikerin. Auch mit Abendkasse für Kurzsentschlossene.

Termine

Datum	Uhrzeit	Ort
21.09.2026	19:00 - 20:30 Uhr	KuBiZ, Seminarraum EG, Am Rathaus 8

[zur Kursdetail-Seite](#)